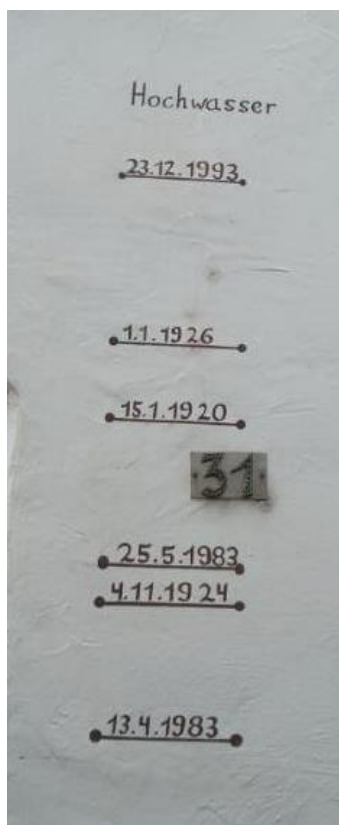




## Hochwasser der Mosel

### Das Hochwasser kommt - packen Sie mit an!



Bei Hochwasser müssen Betroffene im Rahmen des Ihnen Möglichen selbst Vorsorge treffen. Die örtliche Feuerwehr und verschiedene Hilfsorganisationen unterstützen Sie in einer akuten Notlage und helfen Ihnen nach besten Kräften. Doch sind die Kapazitäten der Einsatzkräfte begrenzt und dienen in erster Linie der allgemeinen Gefahrenabwehr.

Bitte überlegen Sie, ob es in Ihrer Situation nötig ist, die Feuerwehr anzufordern oder ob Sie aus eigener Kraft oder mit Unterstützung von Nachbarn und Freunden selbst zurechtkommen. Damit schonen Sie die begrenzten Möglichkeiten der Feuerwehr für wirkliche Notfälle, für die sie auch bei Ihnen immer zur Verfügung stehen wird.

Allgemeine Notrufnummern finden Sie im Stadt- und Landboten.

Für die Stadt Cochem wurde ein Alarm- und Einsatzplan erstellt. Den Plan können Sie in der Verbandsgemeindeverwaltung Cochem, Ravenéstr. 61, einsehen. Darüber hinaus können Sie den Plan auf der Internetseite der Stadt [www.cochem.de](http://www.cochem.de) >Stadt Cochem >Bürgerservice >AEP Hochwasser aufrufen.

Die Hochwasserereignisse im Juni 2013 an Elbe und Donau haben gezeigt, dass bei einem seltenen Hochwasserereignis jede helfende Hand gebraucht wird, um Schäden zu verringern. Daher appellieren wir auch an Sie, wenn Sie die Möglichkeit haben und nicht mit der Schadensabwehr an Ihrem Haus beschäftigt sind, sich zu engagieren. Das kann schon in hochwasserfreien Zeiten beginnen, indem Sie in Ihrem Umfeld die Nachbarschaftshilfe aufbauen und organisieren. Dazu können Sie auch vereinbaren, wie Sie Ihre Nachbarn erreichen, wenn diese



bei Hochwasser nicht zu Hause sind. Das gilt insbesondere für Ferienhauseigentümer, die ihr Haus nicht ganzjährig nutzen und daher unter Umständen von einem Hochwasser kalt erwischt werden.



Wenn Sie bei akutem Hochwasser die Hilfskräfte unterstützen wollen, lassen Sie sich von der Feuerwehr entsprechend einweisen, z.B. bei der Befüllung von Sandsäcken. Bei der Wahrnehmung solcher Aufgaben sind Sie in jedem Fall versichert. Für die Tätigkeit der ehrenamtlichen Helfer bei Hochwasser besteht sowohl Unfall- als auch Haftpflicht-Versicherungsschutz durch eine Sammelversicherung des Landes, sofern nicht eine ggf. bestehende Privat-Haftpflichtversicherung bzw. Leistungsverpflichtung eines gesetzlichen Unfall-Versicherungsträgers eintritt.

*Die Info-Reihe „Hochwasser der Mosel“ der Verbandsgemeinde Cochem finden Sie auch im Internet unter [www.vgcochem.de](http://www.vgcochem.de) >Leben bei uns >Notfallinformationen >Hochwasser*